

Rechenschaftsbericht für die Georg-Forster-Gesellschaft e.V.

Für das Kalenderjahr 1998

Die Aktivitäten bestanden vor allem in der Durchführung der Vortragsreihe "Ansichten - Einsichten. Georg Forster als Kulturwissenschaftler" im Sommersemester 1998 in der Murhard'schen Bibliothek (Programm liegt als Kopie bei).

Darüber hinaus wurde der zweite Band der Forster-Studien herausgegeben (Inhaltsverzeichnis liegt als Separatdruck dem Rechenschaftsbericht bei).

Als Mitveranstalter trat die Gesellschaft bei einer Lesung des samoanischen Schriftstellers Albert Wendt (University of Auckland, Neuseeland) auf.

Desweiteren initiierte Herr Scheuer eine Anbindung der Georg-Forster-Gesellschaft an das Wissenschaftliche Zentrum für Kulturforschung.

Für die GFG-Studien Band 3 konnte ein Druckkostenzuschuß von der Kasseler Sparkasse eingeworben werden. Die Vorbereitung und Drucklegung wurde im Jahr 1998 durchgeführt. Diese werden Anfang 1999 erscheinen. Gleichzeitig mit dem Erscheinen der GFG-Studien wird nicht nur ein neuer Verlag die Studien herausgeben (*Verlag Kassel University Press*), zu dem Band 3 wird erstmals ein „Beiheft“ erscheinen und eine neue Reihe eröffnen. Diese Reihe soll „Forsteriana“ in unterschiedlichster Form der Forschung zugänglich machen.

In dem ersten Band der Beihefte, dessen buchhändlerische Auslieferung bis in den Sommer verschoben werden soll, soll ein Drama des Autors Albert Grün vorgestellt werden. Titel: „Georg Forster“.

Thematisch ist für das Jahr 1999 eine Kolloquiumsreihe zum Thema „*Georg Forsters in der Perspektive des 19. Jahrhunderts*“ vorgesehen; für das Jahr 2000 „*Georg Forster aus der Sicht des 20. Jahrhunderts*“.